



**Nehmen Sie gemeinsam  
 mit Ihren Angehörigen teil!**  
 Professionelle Betreuung  
 vor Ort möglich

### 3. Praxistag

# Demenz – den Alltag meistern

Austausch und Informationen für Betroffene, Angehörige und Interessierte

**6. Juli 2023, 13:00 bis 18:15 Uhr**

Garconnierensaal im Mitarbeiter:innen-Haus des KH Zams  
 Erdgeschoß, Klostergasse 35, 6511 Zams

Die Workshops finden im BiZ Zams – St. Vinzenz Bildungszentrum für  
 Gesundheitsberufe, Nikolaus-Tolentin-Schuler-Weg 2, 6511 Zams statt.

### Wie können Menschen mit Demenz im Alltag gut begleitet werden?

Bei der Veranstaltung „Praxistag Demenz – den Alltag meistern“ erhalten Betroffene, Angehörige und Interessierte Informationen zu Demenz, können Expert:innen befragen und haben die Möglichkeit, sich auszutauschen. Entscheiden Sie sich für die angebotenen Workshops und nehmen Sie am spannenden Wissensaustausch teil.

### Programmablauf

ab 12:30 Uhr **Registrierung im Garconnierensaal**

13:00 Uhr Begrüßung, **Impulsvortrag „Bevor sie mich vergessen, ...“** (Georg Schärmer)

14:15 Uhr Ortswechsel in die Seminarräume und Besuch der Informationsstände

14:45 Uhr **Workshops**, je nach gewähltem Thema

16:15 Uhr Pause und Besuch der Informationsstände

16:45 Uhr **Workshops**, je nach gewähltem Thema

Eine gemeinsame Veranstaltung von

**Caritas**

HEIM SANTA KATHARINA  
 Alten- und Pflegeheim  
Eine Einrichtung der Barmherzigen Schwestern Brudruck

**VAGET**  
 Verband Außerstationärer  
 Gerontopsychiatrischer  
 Einrichtungen Tirols

# Melden Sie sich für zwei gewünschte

## Überblick der Workshops

14:45 Uhr

**1 Begleiten bis zuletzt**  
(Stefan Mathies, Friedburg  
Venier, Stefan Aichner)

**2 Zuhause Wohnen mit  
zunehmender Vergesslichkeit**  
(Tatjana Pospisil, Markus  
Heberle)

16:15 Uhr Pause und Besuch der Informationsstände (30 Minuten)

16:45 Uhr

**4 Selbst-Stärkung betreuender  
Angehöriger im Alltag**  
(Melanie Albrecht, Hedwig Juen)

**5 Erste Schritte bei  
Verdacht auf Demenz**  
(Martin Kurz)

18:15 Uhr Ende

### 1 Begleiten bis zuletzt

Vor allem im Endstadium der Demenz ergeben sich viele Probleme, die auch die Palliativmedizin tangieren.

Wie erkenne ich, ob ein:e Patient:in Schmerzen hat und wie therapiere ich diese?

Nahrungs- und Flüssigkeitsaufnahme wird im Endstadium der Demenz zusehends problematisch.

Macht es hier Sinn eine künstliche Ernährung bzw. zusätzlich Flüssigkeitsgabe durchzuführen?

Diese Fragen sollen in diesem Workshop beleuchtet und Entscheidungshilfen gefunden werden.

### 2 Zuhause Wohnen mit zunehmender Vergesslichkeit

Wenn aufgrund von körperlichen und gesundheitlichen Veränderungen der Alltag zu Hause schwieriger wird – Wohnberatung für Menschen mit zunehmender Vergesslichkeit.

### 3 FÜHLEN – VERSTEHEN – HANDELN – Das Demenz-Balance-Modell®

Menschen mit Demenz sind auf Personen angewiesen, die sich in ihre Welt einfühlen können und die versuchen, ihre jeweils ganz eigene Art des Erlebens, Denkens und Fühlens zu verstehen. Dies zu vermitteln ist eine der zentralen Zielsetzungen des Demenz-Balance Modells nach Barbara Klee-Reiter: „Wer eine Vorstellung davon hat, was es heißt, die eigene Identität und somit das Wissen um sich selbst zu verlieren, entwickelt ein ganz anderes Verständnis und somit auch eine andere Haltung im Umgang mit Menschen mit Demenz.“

### 4 Selbst-Stärkung betreuender Angehöriger im Alltag

Wie erleben Angehörige ihren Alltag in der Betreuung? Welche Belastungssituationen und Herausforderungen bestehen? Welche Rolle haben Angehörige im Familiensystem?

# Workshops an!

## 3 FÜHLEN-VERSTEHEN-HANDELN – Das Demenz-Balance Modell® (Melanie Albrecht, Anni Scherl)

## 6 Erwachsenenvertretung – Chancen und Grenzen der Selbstbestimmung (Monika Unterlechner-Öttl)

Gemeinsam wollen wir Antworten finden, dabei eigene Bedürfnisse wahrnehmen und Ressourcen/ Kraftquellen erarbeiten.

## 5 Erste Schritte bei Verdacht auf Demenz

Die Behandlung der Demenz besteht aus verschiedenen Strategien, wobei neben der medikamentösen Schiene, der Umgestaltung des Alltags und weiteren spezifischen Trainingsmethoden enorme Bedeutung zukommen.

## 6 Erwachsenenvertretung – Chancen und Grenzen der Selbstbestimmung

Im Workshop werden verschiedene Formen der Vertretung mit dem Ziel vorgestellt, konkrete Hinweise auf jeweils passende Maßnahmen oder mögliche Alternativen zu erhalten. Gerne wird Gelegenheit gegeben, Fragen der Teilnehmerinnen und Teilnehmer zu beantworten.

## Informationsstände

An den Informationsständen haben Sie die Möglichkeit, sich direkt bei Anbieter:innen über passende Unterstützungs- und Hilfsangebote zu informieren und Ihre Fragen zu stellen. Vor Ort stehen unter anderem der Verein VAGET, die Caritas, das Vertretungsnetz, das Care Management Landeck und Imst, eine Selbsthilfegruppe für Angehörige, das Entlassungsmanagement des Krankenhauses Zams, der Sozial- und Gesundheitssprengel Obergricht, das Heim St. Katharina Ried i.O., die Volkshilfe mit dem Demenzhilfefonds sowie der Pflegeverein Landeck für individuelle Beratungen zur Verfügung.

Oder sind Sie auf der Suche nach passender Literatur? So stöbern Sie am Büchertisch der Buchhandlung Tyrolia zum Thema Demenz.

## Impulsvortrag

### „Bevor sie mich vergessen, ...“ (Georg Schärmer)

Vor dem Hintergrund einer daueraufgeregten Entrüstungs- und Vorwurfsgesellschaft und unübersehbaren populistisch vorangetriebenen Spaltungstendenzen kommen jene unter die Räder, die entweder ökonomisch oder mental nicht mehr mithalten können, bzw. deren Stimme verstummt ist.

Wir geben die Hoffnung aber nicht auf und glauben unerschütterlich an eine solidarische Gesellschaft und die mutige Kreativität, die aus Notzeiten erwächst und diesen Sachverhalten neue, vielleicht auch unorthodoxe Lösungen entgegen zu setzen imstande ist. In jedem Fall braucht es ein neues Miteinander und Füreinander aller Akteur:innen.

# Informationen zur Anmeldung

## Anmeldeschluss

30. Juni 2023

## Anmeldung über das Krankenhaus St. Vinzenz Zams

☎ Telefonisch 05442 600 DW 916 001 oder 916 007

✉ Per E-Mail an [office@krankenhaus-zams.at](mailto:office@krankenhaus-zams.at)

👁 Während des Impulsvortrages und der Workshops, steht Ihnen ein **professionelles Betreuungsangebot des Wohnheims St. Katharina Ried i.O.** für Ihre an Demenz erkrankten Angehörigen vor Ort zur Verfügung. Wir bitten um rechtzeitige Voranmeldung.

👤 Die **Teilnehmer:innenzahl** in den einzelnen Workshops ist begrenzt. Es entscheidet die Reihenfolge der Anmeldung.

📍 **Parkmöglichkeiten:** Parkplatz am Inn rund um das Krankenhaus Zams (Tagestickets), Tiefgarage Krankenhaus Zams (ohne Befristung).

📅 **Die Teilnahme ist kostenlos.** Für Verpflegung ist gesorgt.

## Infos

Mehr zum Thema Demenz finden Sie unter [www.demenz-tirol.at](http://www.demenz-tirol.at).

**Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme!**